

Was wäre..

Von Ayu_Naoya

Kapitel 16: Erzähl schon!

„Ich hasse Montage!“ meckernd ging Mimi mit Sora durch die Schule. „Du magst gar keinen Schultag Mimi.“ kicherte Sora etwas. „Es gibt so viele Dinge, die ich lieber tun würde, als lernen! Schoppen, am Strang liegen..“ Sora unterbrach sie dabei. „Mit Tai Zeit verbringen!“ „Als ob!“ zickig ging Mimi schneller. „Tai ist kein Fremder!“ Abrupt blieb Mimi stehen und schaute bedrohlich zu Sora. „Ich bin schon ruhig.“ gab Sora dann nach. Ein paar Meter weiter, kamen die beiden an ein Mädchen vorbei, Sora blieb geschockt stehen und schaute ihr nach. Mimi schaute fragend zu Sora. „Kennst du sie?“ Mimi schaute zu dem Mädchen und nickte. „Tomomi Tendo, sie ist in meiner Klasse. Sie wird nächstes Jahr die Leitung der Musik AG übernehmen. Ein total liebes Mädchen.“ „Tomomi Tendo also...“ Sora wurde richtig traurig und ihr kamen auch wieder ein paar Tränen, die sie sich aber schnell wieder wuschelte. „War sie es?“ Mimi schaute nun ernst zu ihrer besten Freundin, Sora nickte ihr nur zu. Sora wechselte aber schnell ihre Stimmung, sie hatte wieder ein lächeln auf den Lippen und schaute so zu Mimi. „Jetzt erzähl mal, ist irgendwas neues zwischen euch passiert?“ Mimi seufzte. „Lass uns irgendwo hinsetzen.“

„Jetzt rede Yagami! Denkst du ich habe nicht gemerkt, dass du irgendwas zu erzählen hast.“ Tai saß auf dem Sofa, das im Musikraum der Schule stand. Matt stimmte seine Gitarre und schaute manchmal rüber zu Tai. „Du sitzt ja nicht umsonst hier.“ „Auf die Option, dass ich mit dir Zeit verbringen will, kommst du nicht?“ „Du? Hier im Musikraum?“ Dabei legte er seine Gitarre weg. „Du wolltest ja auch auf einmal Joggen gehen!“ „Ich wollte nur meine Ausdauer verbessern, mehr nicht!“ Nun ließ sich Matt neben Tai fallen und nahm sich seine Wasserflasche. „Also sag schon!“ Er nahm nun einen Schluck. „Mimi und ich haben uns geküsst“ Matt hätte sich fast verschluckt, als er das hörte, das Wasser spritzte einfach aus seinem Mund und er hustete wie verrückt. „Spinnst du eigentlich! Hättest du nicht warten können, bis ich zu ende getrunken habe!“ „Du wolltest doch, dass ich rede“ Fassungslos schaute Matt zu Tai. „Mimi und du habt was?“ seine Stimme wurde dabei etwas lauter. „Du hast richtig gehört, wir haben uns geküsst.“ „Und jetzt?“ Tai schaute überrascht. „Was?“ Genervt verdrehte Matt die Augen. „Na was läuft da jetzt zwischen euch? Ich weiß ja, dass du Gefühle für sie hast aber Mimi auch für dich?“ „Moment mal!“ Tai war richtig aufgebracht. „Wer hat gesagt, dass ich Gefühle für Mimi habe!“ Matt konnte sich ein leichtes grinsen nicht verkneifen. „Komm schon Tai, mir kannst du es ja sagen. Was läuft da zwischen euch?“ Tai gab nun nach. „Wir sind nicht zusammen zufrieden?“ „Also nur eine heiße Affäre?“ „Sehr lustig!“ „Dann lass dir doch nicht alles aus der Nase ziehen!“ Matt versuchte alles um mehr von Tai heraus zu bekommen, mit Erfolg.

„Erinnerst du dich noch was ich dir Freitag erzählt habe?“ Matt musste erst mal darüber nachdenken, nickte ihm dann aber zu. „Misaki aus der Tanz AG wollte mit dir ins Bett“ Tai seufzte einmal. „Und Mimi hatte das mitbekommen. Sie war richtig Eifersüchtig.“ „Also läuft da doch was zwischen euch?“ Unterbrach Matt ihn einfach. „Sie war richtig sauer auf mich und dann...“ Tai stotterte immer mehr vor sich her. „...dann... dann hab ich ihr.. irgendwie ein Geständnis gemacht, darauf folgte der Kuss.“ „Ich wusste gar nicht, dass du so ein Romantiker sein kannst.“ Tai schaute ihn richtig ernst an. „Ich bin ja nicht wie du!“ Auch Matt wurde nun ernst. „Was soll das den bedeuten!“ „Sora!“ Matt schwieg nur. „War klar, jetzt schweigst du wieder!“ „Erzähl mal lieber was der Grund ist, warum Mimi und du nicht zusammen seid.“ Tai lehnte sich nach hinten. „Mimi will es nicht...“

„Ihr habt was!“ Sora schaute mit aufgerissenen Augen zu Mimi. „Jetzt hör doch auf so zu schreien!“ wurde Sora von Mimi ermahnt. „Das muss nun wirklich nicht jeder wissen!“ „Du musst mir alles erzählen!“ Sora war richtig neugierig, was Mimi zum seufzen brachte. „Ich habe am Freitag mitbekommen, wie Tai von Misaki angemacht wurde. Sie hat ihm mehr als deutlich gemacht was sie von ihm wollte.“ Mimi wurde von ihrer besten Freundin unterbrochen. „Misaki? Die Misaki aus deiner Klasse?“ Mimi nickte und fuhr nun fort. „Genau die... ich dachte da läuft was zwischen den beiden und war etwas sauer auf Tai gewesen.“ Mimi's Stimme wurde immer leiser und sie schaute nachdenklich in die Ferne. „Etwas?“ Skeptisch hob Sora eine Augenbraue. „Wir wissen beide was etwas bei dir bedeutet.“ Mimi gab nach. „Ja ok, etwas sehr viel.“ Sie lehnte sich nun nach hinten. „Tai war echt süß... er hat sofort klargestellt, dass er kein Interesse an ihr hat und das er nur mich will und naja.. danach kam es zum Kuss.“ Mimi war beim erzählen sehr ruhig und zurückhaltend. „Tai ist also süß? Da ist also doch jemand verknallt!“ kicherte Sora einfach los. Mimi wurde richtig rot und stotterte vor sich her. „Nein.. also.. vielleicht.. etwas..“ „Und weiter?“ fragte Sora neugierig nach. „Was noch?“ Sora war richtig ungeduldig. „Na was ist nach dem Kuss passiert und seid ihr jetzt zusammen? Das Tai für dich Gefühle hat war ja sowieso schon offensichtlich.“ Mimi wurde knall rot, erzählte ihr dann aber was am Abend noch passierte.

Total durchnässt gingen Tai und Mimi die Tür rein. Es war schon sehr spät und deswegen war auch keiner wach. Beide gingen sofort in Tai's Zimmer. Tai fing an sich auszuziehen. „Was wird das?“ fragte Mimi skeptisch nach. „Ich will nicht krank werden, ich weiß ja nicht wie es bei dir aussieht.“ Er grinste dabei und zog sich den Rest auch noch aus, bis er dann nur noch in Boxershorts vor ihr stand. Aus dem Schrank nahm er sich ein Tuch und trocknete seinen nassen Körper ab. Er holte danach noch ein Tuch und ein Hemd von sich aus dem Schrank und gab es Mimi. „D-Danke.“ Verlegen schaute sie sich um, zog sich dann aber langsam aus und trocknete sich. Tai genoss den Anblick und grinste zwischendurch immer wieder. „Du siehst echt toll aus.“ Mimi war knall rot und zog sich deswegen schnell sein Hemd an. „Danke fürs Hemd.“ Tai stand auf und zog sie in eine Umarmung. „Wenn du dir noch die Haare föhnen willst, im Bad ist ein Föhn.“ Sie schüttelte nur den Kopf. „Es ist viel zu spät, ich will niemanden wecken, das Handtuch reicht aus.“ „Ich gehe kurz unsere Sachen aufhängen. Mach du es dir schon mal gemütlich.“ Sie nickte, nachdem er das Zimmer verlassen hatte, schaute Mimi kurz in den Spiegel und schaute sich an. Ihr nassen Haare, wurden langsam von alleine trocknen und es bildeten sich leichte Wellen in ihrem langen Haar. „Was mache ich hier nur..“ Tai kam nach kurzer Zeit wieder, er sah sie am Spiegel stehen und ging zu ihr. Er stellte sich hinter Mimi und zog sie an ihrer Taille zu sich, dabei legte er, seinen Kopf auf ihrer Schulter ab. „Alles in Ordnung bei dir?“ Sie

nickte kurz, löste sich aber von ihm, drehte sich um und schaute ihn ernst an. „Wir müssen reden!“ Tai schaute sie fragend an. „Tai, ich will dir keine falschen Hoffnungen machen, deswegen sage ich es dir direkt. Jetzt im Moment kann ich keine Beziehung mit dir eingehen.. ich weiß ehrlich gesagt nicht, was ich für dich fühle und das will ich erst herausfinden. Dich zu verletzen ist im Moment das aller letzte was ich will.“ Er nahm nun ihre Hände und lächelte ihr zu. „Danke dir Prinzessin. Ich bin froh, dass du mir gegenüber ehrlich bist. Ich werde dich zu nichts zwingen, ich lasse dir so viel Zeit wie du brauchst.“ Er schaute ihr tief in die Augen. „Tai, ich..ich hoffe einfach, dass wir weiterhin uns normal gegenüber Verhalten können“ Er lächelte ihr sanft zu. „Von mir aus ist das kein Problem.“ Mit einem erleichterten Blick schaute Mimi nun zu Tai. „Ich bin wirklich erleichtert, dass du es genau so siehst“ Beide schauten sich tief in die Augen und kamen sich etwas näher. Tai flüsterte ihr dann was ins Ohr. „Darf ich dich den weiterhin küssen?“ „Du Idiot!“ Vorsichtig schlug Mimi ihm auf die Brust, sie drückte ihm dann einen sanften Kuss auf die Lippen und schaute ihn danach lächelnd an. „Frage beantwortet?“ Tai musste grinsen, zog Mimi ganz nah an sich und küsste sie dabei sanft, dann schob er sie in die Richtung wo sein Bett lag. Kurz danach legten die beiden sich in s Bett. Tai hatte einen Arm um Mimi gelegt und sie kuschelte sich in seine Arme rein. Er gab ihr dabei einen Kuss auf ihren Kopf. „Schlaf gut Prinzessin.“

Am Ende seufzte Mimi einmal und schaute zu Sora. „Weißt du wirklich nicht, was du für Tai fühlst oder war es nur eine Ausrede?“ Kurz musste Mimi über die Frage überlegen, bevor sie Antworten konnte. „Ich empfinde schon mehr als Freundschaft für Tai.. nur.. ich weiß nicht ob das jetzt schon Liebe ist. Weißt du Sora.. ich möchte erst sicher sein, dass ich ihn liebe, bevor ich mit ihm zusammen komme.“ „Das ist auch richtig so.“ Liebevoll schaute Sora zu Mimi, dabei musste sie an Matt und sich denken. Mimi merkte es sofort, dabei legte sie eine Hand auf Sora's Schulter. „Matt und du werdet es auch schon hinbekommen, da bin ich mir sicher!“ Bei den Worten kamen Sora Tränen. „Mimi..“